

Exkursion Arbeitsgericht

von

Finja L. (10d) und Le Vy D. (10c)

Am 10.10.2023 ging es für uns im Rahmen des Enrichmentprogrammes als erste Exkursion zum Arbeitsgericht in München. Nachdem die freundliche Richterin uns einiges über den Jurastudiengang erzählt hatte, ging es auch schon mit den ersten Verhandlungen los, in denen normalerweise Kompromisse zwischen Arbeitnehmern und -gebern nach Kündigungen etc. ausgehandelt werden sollen. Diese waren eher kurz und dauerten meist nur ca. 15min, da es sich um sogenannte "Gütetermine" handelte - erste Versuche, das Ganze schnell und entspannt über die Runden zu bringen. Außerdem liefen die Prozesse etwas lockerer als erwartet ab, was man u.a. an der Alltagskleidung der Kläger bzw. Beklagten erkennen konnte, die im Gegensatz zu den Richtern und Rechtsanwälten keine schwarzen Roben trugen. Auch der Verhandlungsraum war sehr einfach gehalten.

Die Prozesse selber waren überraschend vielseitig - verschiedene Menschen, verschiedene Probleme, verschiedene Gemüter. Genau so unterschiedlich waren auch die Ergebnisse: Während einige zu einer zufriedenstellenden Einigung gelangt sind, waren andere überhaupt nicht kompromissbereit und mussten einen neuen Termin vereinbaren. Die meisten wurden dabei von einem Anwalt vertreten, und sind selbst sogar oft gar nicht mitgekommen.

Alles in allem war es ein sehr spannender und interessanter Ausflug.

